



LÖCHLISAMMLER

 **LV**  
**ZUG**





## Geht es Lisa gut, geht es uns allen gut.

Und damit das so bleibt,  
sind wir ein ganzes Leben lang  
an deiner Seite.

Poststrasse 26, 6302 Zug  
T +41 41 726 20 11, [zug@concordia.ch](mailto:zug@concordia.ch)  
[www.concordia.ch](http://www.concordia.ch)

**CONCORDIA**  
gemeinsam gesund

Erstklassige  
Gesundheits-  
beratung:

**4.8 / 5**  
Punkten

# Löchlisammler 2/2023

Nr. 222

|                                  |                                                     |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Herausgeber</b>               | OLV Zug (Orientierungslauf-Vereinigung Zug)         |
| <b>Auflage</b>                   | 220 Exemplare (2 - 4 mal jährlich)                  |
| <b>Redaktionsteam</b>            | Sylvia Binzegger, Kathrin Borner                    |
| <b>Nächster Einsendeschluss:</b> | November 2023                                       |
| <b>Homepage</b>                  | <a href="http://www.olv-zug.ch">www.olv-zug.ch</a>  |
| <b>Bankverbindung</b>            | Zuger Kantonalbank, IBAN CH08 0078 7000 0721 7910 9 |

## Vorstand

|                                    |                    |                                                                            |
|------------------------------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <i>Präsident</i>                   | Loretostrasse 3    | 041 710 46 70                                                              |
| Clerici Peter                      | 6300 Zug           | <a href="mailto:peter.clerici@bluewin.ch">peter.clerici@bluewin.ch</a>     |
| <i>Kassier, Vizepräsident</i>      | Feldhof 9          | 079 683 13 26                                                              |
| Hess Stefan                        | 6300 Zug           | <a href="mailto:stefan.hess@datazug.ch">stefan.hess@datazug.ch</a>         |
| <i>Aktuarin, Chefin Wettkämpfe</i> | Feldhof 9          | 079 734 89 41                                                              |
| Müller Hess Cornelia               | 6300 Zug           | <a href="mailto:coni.mueller@datazug.ch">coni.mueller@datazug.ch</a>       |
| <i>Umwelt und Behörden</i>         | Johannisstrasse 29 | 041 781 14 41                                                              |
| Zahner Roland                      | 6330 Cham          | <a href="mailto:roland.zahner@datazug.ch">roland.zahner@datazug.ch</a>     |
| <i>Karten</i>                      | Grundstrasse 2c    | 041 761 74 70                                                              |
| Gloor Markus                       | 6340 Baar          | <a href="mailto:markus.gloor.ch@bluewin.ch">markus.gloor.ch@bluewin.ch</a> |
| <i>Nachwuchs</i>                   |                    |                                                                            |
| <i>vakant</i>                      |                    |                                                                            |
| <i>J+S-Coach, Cool &amp; Clean</i> | Schlossberg 8a     | 079 765 51 88                                                              |
| Rubitschon Urs                     | 6343 Risch         | <a href="mailto:urs.rubitschon@datazug.ch">urs.rubitschon@datazug.ch</a>   |

## Weitere Kontakte

|                           |                   |                                                                              |
|---------------------------|-------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| <i>Löchlisammler</i>      | Kirchgasse 21     | 041 761 86 50                                                                |
| Binzegger Sylvia          | 6340 Baar         | <a href="mailto:sylvia.binzegger@bluewin.ch">sylvia.binzegger@bluewin.ch</a> |
| <i>Clubadministration</i> | Waldeggstrasse 8a | 078 717 20 62                                                                |
| Schönenberger Patricia    | 6314 Unterägeri   | <a href="mailto:patricia@beautymountain.ch">patricia@beautymountain.ch</a>   |
| <i>Verkauf OL-Dress</i>   | Flurstrasse 6     | 079 504 37 63                                                                |
| Borner Kathrin            | 6332 Hagendorn    | <a href="mailto:borner.family@bluewin.ch">borner.family@bluewin.ch</a>       |
| <i>Verkauf OL-Karten</i>  | Waldeggstrasse 8a | 041 750 69 19, 078 713 67 45                                                 |
| Schönenberger Christoph   | 6314 Unterägeri   | <a href="mailto:christoph@beautymountain.ch">christoph@beautymountain.ch</a> |
| <i>PR, Medien</i>         | Rote Trotte 4     | 078 757 66 53                                                                |
| Di Cicco Brigitte         | 6340 Baar         | <a href="mailto:b.treichler@gmx.ch">b.treichler@gmx.ch</a>                   |

## In dieser Ausgabe

|                  |   |                    |    |
|------------------|---|--------------------|----|
| Editorial        | 2 | WOC-Helfereinsatz  | 10 |
| Agenda           | 3 | Swiss O Week       | 12 |
| Berglauf         | 4 | Wüssed Sie scho,.. | 13 |
| Ferienpass       | 5 | Mutationen         | 15 |
| Senioren-Weekend | 6 | Resultate          | 16 |
| Bayerischer Wald | 9 |                    |    |

## Liebe OL-Kolleginnen und -Kollegen

Die Sommerpause ist vorbei, freuen wir uns auf die Herbstsaison, welche wiederum einige OL-Leckerbissen bereithält. Wobei - von einer Pause zu sprechen ist etwas despektierlich, war doch der Sommer gespickt mit zwei absoluten Höhepunkten für OL-Laufende: der wunderbaren Weltmeisterschaft in Flims/Laax und der abenteuerlichen SOW ebenda.

Die diesjährige WM war erst die vierte OL-WM, welche in der Schweiz ausgetragen wurde - und ich habe, auf irgendeine Weise, an jeder teilgenommen.

An die WM, welche 1981 erstmalig in der Schweiz ausgetragen wurde, erinnere ich mich nur noch vage: an einen Helikopter, in welchem ein Bundesrat (?) ins Wettkampfgelände geflogen kam - an wenige Zuschauende, an ein finnisches Team, welches geflochtene Rucksäcke trug, und an einen begleitenden Nationalen, welchen ich als Junior, auf der WM-Karte (Les Alpettes), in 1h:40 lief.

Einige Wochen vorher bin ich am 5. Nationalen im diesjährigen WM-Wald, dem Flimserwald (WM-Mitteldistanz), gestartet und war da satte 2h:20 unterwegs - was noch zu einer Platzierung in der ersten Ranglistenhälfte reichte - mehr als 50% der Teilnehmenden haben den Lauf aufgegeben - 42 Jahre später haben auch etliche WM-Teilnehmende mit den Tücken des lieblichen Waldes zu kämpfen.

2003, in Rapperswil, im Hitzesommer, dann die legendären «Sime»-Festspiele. Die breite Öffentlichkeit nimmt in der Schweiz davon Kenntnis, was OL für ein toller Sport ist, die Medienpräsenz ist hoch, zum ersten Mal überhaupt ist OL live am Fernsehen zu verfolgen. Als Start-Helfer bei der SOW-Begleit-

tour bekomme ich nicht so viel mit - bin aber als Zuschauer dabei, als Tom und Sime im Eschenberg weltmeisterliche Läufe in den Wald zaubern.

In ebendiesem Eschenberg, wo ich 1978, als Lehrling, meinen ersten Sieg (viele weitere sollten nicht folgen) beim Firmen-OL der Maschinenfabrik Rieter erlebte, was mir - nebst dem Unmut der gestandenen Arbeiter - einen Zinnbecher einbrachte.

2012 an der WM in Lausanne war ich in der bequemen Rolle als VIP dabei, verbrachte die Zeit in einem Festzelt in der Nähe des Zieleinlaufes, wo ich mit Edgar Bächtold und anderen OL-Notabeln Häppchen geniessen durfte und die einlaufenden LäuferInnen aus nächster Nähe bewundern konnte.

Und natürlich, noch in bester und frischer Erinnerung, die WM 2023 in Flims / Laax, als Volunteer einer von vielen, aber hautnah dabei an diesem Spektakel der Spitzenklasse - all die Gänsehautmomente, die unbezahlbaren Emotionen - OL at it's best.

Und sollte in 10 Jahren wieder eine WM in der Schweiz stattfinden, bin ich also sicher dabei - so Gott will und man mich noch brauchen kann.

Die Herbstsaison steht vor der Tür, geniessen wir die kommenden Läufe - es müssen ja nicht immer weltmeisterliche sein.

*Euer Präsident  
Peter*



## Agenda

### mittwochs OL- und Lauftrainings

gemäss Homepage

### So 15.10. Innerschwyzer OL

Rigi-Scheidegg / OLG Goldau

### Sa 21.10. ZJOM Schlusslauf

Sädelwald-Hunsrüggen / OLV Luzern

### So 05.11. Team OL Schweizermeisterschaft

Ellikerholz / OLG Dachsen

### Sa 18.11. Clubfest

Hünenberg, Schulhaus Kemmatten

### So 03.12. Longjog

Infos folgen

### Sa 09.12. Samichlaus-OL/Training für alle

Steinhauserwald / OLV Zug

## Clubfest 2023

- Samstag, 18. November 2023  
ab 18 Uhr
- Mehrzwecksaal Kemmatten  
Hünenberg See (Schulhaus)
- Anmeldung per Mail an:  
borner.family@bluewin.ch
- Meldeschluss: 10. November

Die OL-Geschichte für das Jahr 2023 ist geschrieben, die Kleider im Schrank versorgt.

Lasst uns die Saison gemeinsam ausklingen. Diesmal zeigt der Kompass nicht zum Raclette, sondern wir nehmen Kurs auf die Thai-Küche.

Alle weiteren Infos findest du auf der Homepage.



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch!

Das OK: Patricia Moeri, Kathrin Borner, Brigitte di Cicco

**Zum Titelbild:** Erfolgreich die MOM meisternd, strahlend im Zieleinlauf ankommend, die Geste zeitgemäss mit der Hand am Ohr das Piepsen kontrollierend, gleichzeitig der Präsenz einer Fotografin entgegenlachend, all das schafft Sylvia B. aus Baar locker für eine geglückte Seite im Löchlisammler. :)



# Berglauf 2023

Dank P. aus H. ideale Wetterbedingungen

Dank C.M. aus Z. die 20., 25. 30.? Austragung

Dank V.W. aus W. und C.M. aus Z. alles Gepäck rechtzeitig im Ziel

Dank E.S. aus S. ein neuer Altersrekord

Dank A.V. aus W. eine Newcomerin, die sich nicht verlaufen hat

Dank R.Z. aus C., S.S. aus B., G.B. aus S., U.R. aus H. , M.W. aus Z. und S.H. aus O. bei Z. zum ersten Mal mehr Biker:innen als Läufer:innen

Dank M.W. aus Z. viel Farbe auf dem Grill

Und dank allen wiederum ein friedlicher, schöner Abend – habt herzlichen Dank!

von  
Coni Müller

## Und hier die Rangliste:

|                |                              |       |
|----------------|------------------------------|-------|
| <b>Kurz:</b>   | Erich Sigrist                | 37.59 |
|                | Anne-Jeannine van Ousterhout | 39.20 |
| <b>Mittel:</b> | Martin Bürgi                 | 46.35 |
|                | Stefan Hess                  | 51.20 |
|                | Jürg van Binsbergen          | 58.37 |
| <b>Lang:</b>   | Christoph Schönenberger      | 83.45 |
| <b>Bike:</b>   | Stefan Hodel                 | 58.00 |







## Ferienpass 2023

Dieses Jahr bot die OLV Zug in den Sommerferien einen OL-Nachmittag für den Zuger Ferienpass an.

Serafine Moeri leitete diesen Anlass bereits zum dritten Mal. Simone, Livia und Andrin Zurich sowie Patricia Moeri unterstützten sie dabei tatkräftig und ermöglichten den interessierten Kindern eine gelungenen Einblick in den OL-Sport.

Nach einer Einführung und einem Kartenmarsch durften die 13 angemeldeten Kinder im Sijentalwald selbst auf Postensuche gehen. Obwohl es recht heiss war, waren alle Kinder sehr motiviert. Beim Stempelsprint am Schluss des Nachmittags wurde gar um jede Sekunde gekämpft. Verschwitzt und zufrieden machten sich die Kinder um 17 Uhr auf den Heimweg.







## Senioren - Weekend 12.-13. August 2023

Driing, driing!! Huch, 5:45 Uhr und Zeit aufzustehen...für viele begann die Reise nach Davos St. Wolfgang schon sehr früh am Morgen, denn mit dem Zug benötigt man fast drei Stunden. Beinahe wäre diese Gruppe durch ein Malheur auch noch im Engadin gelandet: man stieg zwar im korrekten Sektor in Landquart ein, doch da der Zug verkürzt geführt wurde, gehörte dieser Waggon trotzdem zu jenem Zugteil, der in Klosters Platz abgetrennt wurde und durch den Vereina-Tunnel weiterreiste. Gottseidank waren einige genug wach und achteten trotz der regen Konversation auf die Durchsage!

Angekommen im nahe am Bahnhof gelegenen Hotel Kessler's Kulm galt es, das Hotelzimmer zu finden, was in den angebauten verwinkelten Gebäuden gar nicht so einfach war. Schon jetzt wurde unser Orientierungssinn auf die Probe gestellt.

Im Seminarraum erwartete

uns Coni und wir mussten auf einer Karte mit ausschliesslich Höhenlinien den niedrigsten und höchsten Punkt markieren. Sie erklärte die wichtigsten Mittel, die einem Orientierungsläufer zur Verfügung stehen: Höhenlinien, Distanz und Kompass. Sie betonte, wie überaus wichtig erstere sind; richtig gute Läufer nähmen die Karte dreidimensional wahr. Sicherlich wünschten auch viele von uns, mit dieser Gabe gesegnet zu sein!

Zudem ermahnte sie uns, die Karte bei jedem Blickkontakt anhand des Kompasses neu auszurichten.

Als nächstes lernten wir über gute bzw. ungünstige Orientierungsobjekte. Ein grosser Mast mag auf den ersten Blick



sehr hilfreich erscheinen, aber Coni wies darauf hin, dass er im dichten Wald mit hohen Bäumen manchmal erst in wenigen Metern Entfernung sichtbar wird. Stattdessen sollten wir uns eher auf das Relief konzentrieren; vor allem Senken seien ideal.

Nach der Theorie folgte der praktische Teil. Im Gebiet vom Drusatscha-Wald hatte Coni das erste Postennetz gesteckt. Um auch wirklich etwas dazu zu lernen, wurden wir angehalten, die Posten nicht so schnell wie möglich zu finden. Wichtig in diesem Training war, die Geomorphologie des Geländes genau zu erfassen und immer zu wissen, wo man sich auf der Karte genau befindet.

Einzeln oder in kleinen Gruppen, zwei OL-Neulinge wurden von Coni begleitet, gingen wir los. Nach der lehrreichen Übung verschoben wir unser Training nach Süden. Am Nachmittag galt das Motto "make it big". Zuerst aber durften wir uns mit dem mitgebrachten Lunch stärken und eine Pause machen. Erneut bildeten wir kleine Gruppen oder machten uns alleine auf den Weg, um die acht Posten zu finden. In diesem Teil des wunderschönen Waldes, ohne Dornensträucher, aber mit kiloweise Eierschwämmen, glaubte man an vielen Orten noch die Trampelpfade der Läufer des Weltcupfinals und des Nationalen OLs vom Oktober 2022 zu erkennen.

Coni warnte uns beim Picknick noch, dass zwei Posten eventuell nicht korrekt gesetzt sein könnten. Einer davon sei bei einem Stein, welcher aber kaum grösser als ein Carry-On-Köfferchen sei und einen schwarzen Punkt auf der neu überarbeiteten Karte nicht verdient habe. Tatsächlich irrten Sylvia und

ich auf dessen Suche umher, studierten das Kurvenbild intensiv, aber fanden beide Posten nicht. Doch wir stiessen auf einen grossen Stein, und Sylvia war felsenfest überzeugt, dass da der richtige Ort für den Posten gewesen wäre (siehe Foto). Später darauf angesprochen, musste sich Coni selbst vergewissern und es stellte sich heraus, dass dies der richtige Brocken war.



Auf dem Rückweg zum Hotel gab es die Möglichkeit, das neu Erlernte auf die Probe zu stellen und fünf Posten des offiziellen Trainings für die WOC in Flims zu finden.

Es war ein äusserst lehrreicher Tag mit wunderschönem Wetter, den viele der 19 Teilnehmer im Aussenwhirlpool auf dem Dach des Hotels ausklingen liessen. Die atemberaubende Aussicht auf die Berge ringsum konnte noch genossen werden, bevor sich gegen sechs



Uhr Gewitterwolken bildeten und Blitze den Himmel erhellten, sodass das Wasser schleunigst verlassen wurde.

Es folgten ein Apero im Foyer und anschliessend ein ausgiebiges 4-Gang-Abendessen; zum Dessert wurden die regionalen Heidelbeeren in Form einer köstlichen Wähe verschmaust.

“Achtung, fertig, los!“, hiess es am folgenden Morgen, nach tiefem, festem Schlaf und feinem Frühstück beim Massenstart zehn Minuten Fussmarsch vom Hotel entfernt. Ein jeder war nun selbstständig unterwegs und hatte eine unterschiedliche Postenabfolge.

Erneut war die zweite Runde im südlichen Teil: für dieses Training fertigte uns Coni individuelle Bahnen an. Die einen kürzer, einfacher, andere eher länger. Auch hier achtete sie darauf, dass nicht “geträumelt” werden konnte, jede war etwas anders.

Ein paar Teilnehmer hatten genug der beschwerlichen Rennerei und bevorzugten, sich als Pilzsammler zu versuchen. Sie waren aber sicher nicht einsam, es hatte ganze Familien, die fleissigst Eierschwämme suchten.

War es die Wärme, das Essen eines halluzinogenen Pilzes oder vielleicht Erschöpfung? Leider verlief das zweite Training nicht für alle befriedigend: eine erfahrene Läuferin machte einen Parallelfehler, indem sie Schneisen verwechselte, meinte am richtigen Posten zu sein und verstand die Welt nicht mehr, als der folgende Posten unauffindbar war. Einer anderen gelang es sogar, ab der Karte zu laufen, wodurch sie total aus dem Konzept



gebracht wurde. Schlussendlich fanden sich doch alle am Treffpunkt zusammen, um ein bisschen Pause zu machen und das Mitgebrachte zu verdrücken.

Da kein grosses Bedürfnis nach weiterem Trainieren bestand, wurde beschlossen, die Posten einzusammeln und sich auf den Rückweg zu machen. Auf der Panoramaterrasse zurück beim Hotel gönnte man sich ein erfrischendes Getränk, die eine oder andere Süssigkeit wurde ohne schlechtes Gewissen eingelegt und man verabschiedete sich allmählich.

Es war ein wirklich toll organisiertes, sehr interessantes Weekend im mit Heidelbeeren überwachsenen, moosigen und bezaubernden Wald mit tollen Erfahrungen und Unterhaltungen. An dieser Stelle möchte ich mich (und sicherlich im Namen aller Teilnehmer) ganz herzlich bei Coni für all die Mühe bedanken.



*Brigitte di Cicco*

## 5 Tage Bayerischer Wald

Vom 29. Juli bis 2. August 2023 waren wir, Walti und Ruth, zusammen mit rund 600 Läufern verschiedenster Nationalitäten in den Wäldern rund um Bodenmais unterwegs. Durch das Up-Date der

## 5 Tage Bayerischer Wald

Organisation vom März 2023 hatten wir begonnen, uns für diesen Anlass zu interessieren:

- Es gibt viele Felsen und Felswände, und dann noch mehr Felsen.
- Die Wälder sind teilweise eine echte Wildnis, es gibt Grün, aber ein großer Teil ist offener weißer Wald auf den wir uns für die Bahnen konzentrieren werden.

Man hat uns nicht zu viel versprochen und wir konnten wirklich schöne Läufe genießen: Spannende Wälder ohne Dornen, dafür ab und zu Heidelbeeren, viele Steine und zum Teil eindruckliche Felsen. In der Regel war alles recht gut belaufbar.

Obwohl die Läufe kurz waren, hielten sich - infolge ausgiebiger Suchaktionen - die einen länger im Wald auf, andere hingegen fanden sich sehr gut zurecht (siehe Fotos vom 'Markt-Meister' und 'Over-all-Sieger'). Die Preisübergabe erfolgte immer durch den Bürgermeister persönlich und die Feier zum Markt-Meister wurde bis spät in die Nacht von einer bayerischen Rockgruppe begleitet.

Übrigens wird im Jahr 2024 wieder ein Lauf in diesem Gelände stattfinden: [bavarianforest5days.com](http://bavarianforest5days.com)

*Ruth Bieri*





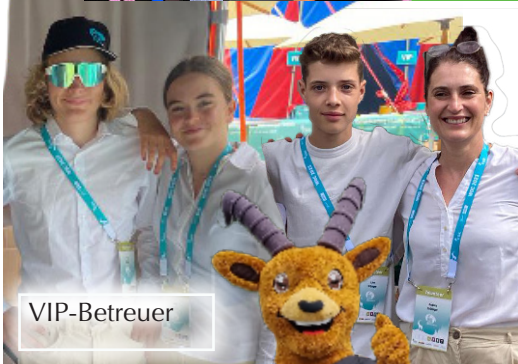
# WOC-Helfereinsatz Flims Laax



Teile der Fernsehcrew:  
im Bürosessel /  
bei der Feldarbeit



Die stets fokussierte  
Präsidentin



VIP-Betreuer



Checkpoints



Im Einsatz als  
Verkehrsampel



Hi,  
ich bin  
Capri!  
...Und  
wer steckt  
in mir??



Champfrier in der  
OL-Beiz



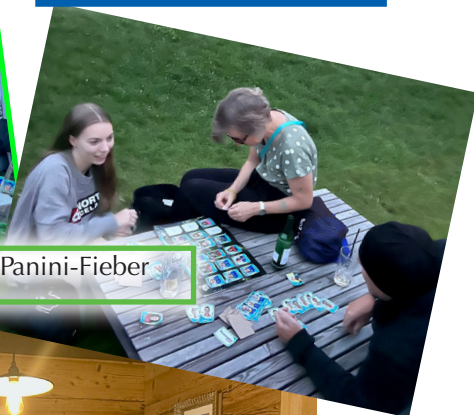
Als unsichtbarer Schatten auf  
Fanrunde mit der frischgebackenen  
Weltmeisterin



## Après-WOC-Einsatz



Im Panini-Fieber



Gemütlicher Ausklang beim Nachtessen



After Work Party im  
Rocks-Resort





## Swiss O Week 2023



..., dass anfangs Mai ein SMS mit Ankündigung einer DHL-Lieferung grössere Verwirrung stiftete? Da nichts bestellt war, dachte man an Spam... S.B. aus B. erwartete jedoch auf den Folgetag die Lieferung von Verpflegung für den sCOOL-Cup, und da im SMS die Rivella AG erwähnt war, war sie unsicher, bestätigte jedoch nichts. Als am Liefertag die nächste SMS kam, kontaktierte sie den Hauswart – die Lieferadresse zu Hause anstatt an der Schule Riedmatt versetzte S.B in den Krisenmodus. Doch als sie noch am Telefon war, fuhr DHL bei ihr vor, und abgeliefert wurde ein kleines Päckli... Inhalt: Zwei Getränke und Socken mit OL-WM-Logo – als Willkommens-Geschenk an die Helfenden der OL-WM in Flims Laax.

S.B. war übrigens nicht die einzige mit Stress aufgrund der SMS, auch K.B. in H. befürchtete eine fehlgeleitete sCOOL-Lieferung, da sie früher Kontaktperson dafür war. Und sogar die an höchster Stelle organisierende «G.»/B.G. aus T. hatte beim SMS an Spam gedacht, auch wenn sie den beiliegenden Willkommenstext an die Helfenden mitunterzeichnet hatte... Geliefert wurde übrigens auch ohne Bestätigung.

..., dass P.H. aus ? (ist erst umgezogen, hat darum das Dankessen des sCOOL-Cups verpasst) seinen Einsatz am Jodelfest in Zug nutzen konnte, um für die WOC in Flims-Laax mehr Akzeptanz zu schaffen? Als Betreuer eines Bündner Chores mit vielen Jägern aus der Region hat er mitbekommen, dass die Stimmung gegenüber den WOC schlecht war. Was er umgehend der OK-Chefin aus dem

eigenen Verein übermittelte, so dass es zu einer Zusammenkunft kam,

### **Wüsst Sie scho...?**

welche Wirkung gezeigt haben muss. Jedenfalls sind keine WOC-feindlichen Aktionen der Bündner Jägerschaft bekannt geworden.

..., dass U.R. aus R. dem OK des sCOOL Cups 2023 im Unterwerk Altgasse der WWZ erklärte, «wie der Strom gemacht wird». Leider konnte er uns keine Energie mitgeben für die bevorstehende Swiss O Week.



..., dass am Eidgenössischen Jodlerfest in Zug im Juni auch OLV-ler beteiligt waren? Zwar nicht mit Jodeln, Alphornspielen oder Fahnnenschwingen, doch in bedeutenden Positionen: R.Z. aus C. trat als Tambour an der Festeröffnung und am abschliessenden grossen Festumzug im Korps der Zuger Beresinagrenadiere auf. Und P.H. aus B./nach Umzug Z., war in einer der vielen Beizen am Seeufer, der Buvette



Quai Pasa, fürs Unterhaltungsprogramm und die Betreuung der Musizierenden zuständig.



### Wüssed Sie scho...?



..., dass der Zieleinlauf der diesjährigen MOM auch für Hühner offen war?

..., dass der Ruhetag an der SOW in der Exstudenten-WG genutzt wurde für die Realisation eines Staudammprojekts und Steinzeit-Wellness?

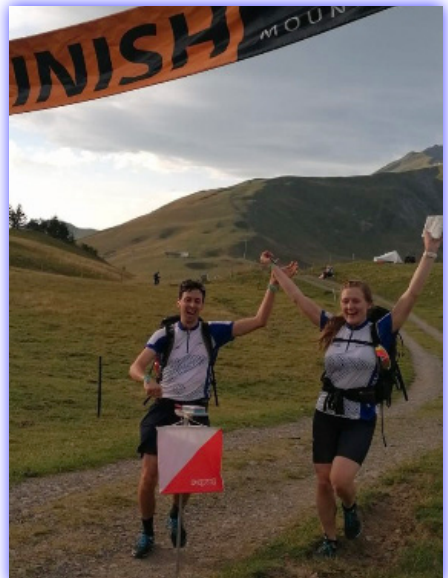


..., dass der Schweizermeister im Middle E.M. aus Z. die Aussichten vom Podest siegesgewohnt genießt, während sein Teamkollege W.B. aus M. wenige Zentimeter tiefer sich nur an den Kopf langt?





..., dass J.H. aus Z. am Rigi Berglauf als 2. die Ziellinie passierte in einer Zeit von 1:14:17.



..., dass S.M. und M.M. aus B. in Adelboden den SIMM in der Kategorie "Marathon strong" beherzt in einer Zeit von 15:54:38 erfolgreich gemeistert haben.

## **Mutationen**

### **Eintritte**

- Imfeld Daniel, Kirchgasse 21, 6340 Baar

### **Adressänderungen**

- Borner Sonja und Klein Sven, Im Zentrum 3, 8625 Gossau ZH
- Fahrni Peter, peter.fahrni@hotmail.com
- Imfeld Samuel, Wylerfeldstrasse 45, 3014 Bern
- Kan Lyudmila und Irina mit Levasseur Doucya
- Müller Marvin und Imfeld Tabea, Suurstoffi 20, 6343 Rotkreuz
- Müller Sandrine und Moser Martin, Eschenweg 2, 6340 Baar
- Pauli Muriel, Nedre Verksåsen 2E, NOR-1534 Moss
- Pfulg Josef, Widenstrasse 16, 6317 Oberwil
- Rubitschon Milena, Ammerswilerstrasse 37b, 5600 Lenzburg

### **Austritte**

- Billeter Sophia
- Girardin Florence
- Hösli Yves
- Kottmann Sven
- Müller Lavinia
- Wey Sven, Florin, Timon und Loris



**5. Nationaler**

7.5, Rapperswil

2. DAL Sonja Borner
2. D75 Anna Schnüriger
2. H85 Gusti Grüniger
3. DAL Sandrine Müller
3. H85 Walter Bickel
4. DAK Livia Henggeler
4. H85 Ernst Moos
5. D55 Kathrin Borner
7. H40 Dani Henggeler
7. D75 Ruth Bieri
9. H75 Walter Schnüriger
9. H80 Walter Bieri

**SPM**

14.5, Städtli Laufen

1. DAL Sonja Borner
1. H85 Ernst Moos
2. D75 Anna Schnüriger
4. DAL Sandrine Müller
5. H75 Werner Keller
7. H85 Walter Bickel
7. D55 Kathrin Borner
7. H75 Walter Schnüriger
8. D75 Ruth Bieri

**53. Zuger Frühlings-OL**

24.6, Cham

1. H16 Simon v. Binsbergen
1. H50 Jürg Bolliger
1. D55 Kathrin Borner
1. H75 Werner Keller
1. H80 Walter Bieri
1. H85 Ernst Moos
1. OL Stefanie Helfer
1. DB Yvonne Kaufmann
2. DAM Andrea Hess
2. DAK Simone Zurich

2. D60 Sylvia Binzegger

2. D75 Ruth Bieri

2. H85 Walter Bickel

3. DAL Sonja Borner

3. H16 Nicola Dinner

**SOM**

25.6, Irtchel

2. D210 Anna Schnüriger  
und Team3. D180 Sylvia Binzegger,  
Erika Müller, Kathrin  
Borner7. H14 Dario van Binsbergen  
und Team

6. HAM Julian Hodel

8. DAL Sandrine Müller

9. DAL Sonja Borner

9. H35 Matthias Oswald

9. D55K Sylvia Binzegger

**Aargauer 3-Tage-OL**

11.8-13.8, Neudorf

2. H75 Werner Keller

3. HAM Loris Küng

3. D75 Ruth Bieri

3. H80 Walter Bieri

**48. SIMM Swiss International**

12.8.-13.8., Adelboden

7. Sandrine Müller & Martin  
Moser**MOM**

9.9, Ballenberg

1. H85 Ernst Moos

1. D75 Anna Schnüriger

2. H85 Walter Bickel

3. DAL Sonja Borner

3. D75 Ruth Bieri

4. D55 Coni Müller

6. D45 Gümsi Grüniger

10. DAL Sandrine Müller

**SOW, Swiss-O-Week**

16.7.-22.7., Flims / Laax

1. D55K Coni Müller

1. H85 Ernst Moos

2. H85 Walter Bickel

3. H35 Michael Oswald

5. HAM Marius Hodel

5. H35 Jari Sillman

5. D55K Kathrin Borner

5. D75 Ruth Bieri

6. H80 Walter Bieri

**6. Nationaler, Langdistanz**

10.9, Honegg

1. HAM Marius Hodel

1. H85 Walter Bickel

1. H85 Ernst Moos

4. D75 Anna Schnüriger

5. D75 Ruth Bieri

4. D75 Anna Schnüriger

8. H65 Mark Gloor





**Das Rösten im  
eigenen Steinofen  
ergibt das  
besondere Aroma**



**claro Weltläden**

**Baar**

**Cham**

**Küssnacht**

**Dorfstrasse 40**

**Knonauerstrasse 9**

**Küferweg 4**





Zuger Kantonalbank

# Zuger Lebensfreude

Damit Sie jede Auszeit geniessen können.

Wir begleiten Sie im Leben.